Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 9 (1962)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Handverband

Das Bindenende wird auf den Handrücken gelegt, Bindenkopf fährt zurück in die Hohlhand. (Zwei- bis dreimal) Umkreisen der Hand, dann des Handgelenks in Form von Achtertouren, bis die ganze Hand bedeckt ist. Kreuzungsstellen auf dem Handrücken.



Fussverband

Die Achtertouren umkreisen den Fuss und die Knöchelgegend. Kreuzungsstellen auf dem Fussrücken.



Schulterverband

Beide Achselhöhlen sind auszupolstern. Beginn am Oberarm mit auswärts laufenden Kreistouren. Achtertouren über Rücken, gegenüberliegende Achselhöhle, Brust, verletzte Schulter, Achselhöhle, Kreuzung auf verletzter Schulter, dann wieder Rükken usw. Die weitern Achtertouren werden in aufsteigender Reihenfolge angelegt, bis ganze Schulter bedeckt ist. Abschluss des Verbandes auf der Brust.



Hüftenverband

Kreistouren um den Oberschenkel, dann aufsteigend über Hüfte, Kreistour um den Bauch herum, dann absteigend auf Hüfte kreuzend um den Oberschenkel herum Die folgenden Achtertouren werden aufsteigend weitergeführt bis ganze Hüfte bedeckt ist. Kreistouren um den Bauch sind nur am Anfang und beim Abschluss notwendig, um dem Verband genügend Halt zu geben.



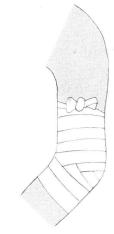
Schildkrötenverband an der Ferse

Schildkrötenverband

Anwendung: Ellenbogen, Knie und Ferse. Technik: Beginn mit einigen Kreistouren direkt über das leicht gebeugte Gelenk. Nun wird der Bindenkopf von der Beugeseite her leicht schräg abwärts mit dem obern Rand über die Mitte der Kreistour geführt, dann über die Beugeseite schräg aufwärts mit dem untern Bindenrand über die Mitte der Kreistour. In gleicher Weise weiterfahren bis das Gelenk bedeckt ist.



Schildkrötenverband am Knie



Schildkrötenverband am Ellenbogen

Fortsetzung in Nr. IV/62

Die angekündigte

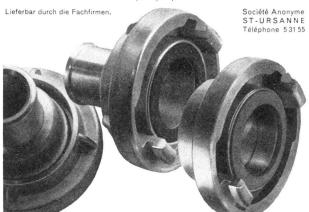
ZIVILSCHUTZFIBEL

ist erschienen. Sie enthält als Zusammenfassung auf 44 Seiten das Kapitel Brandschutz. Die nächsten Kapitel werden später nachgeliefert und können leicht in das praktische Presspanheft eingelegt werden.

Bestellungen sind an den Schweizerischen Bund für Zivilschutz, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon, 031 21474, zu richten. Stückpreis Fr. 2.–, Mengenrabatt 10% ab 200 Exemplaren.



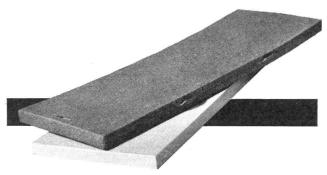
Das IHECLA-Rupplungsschloß besteht aus 2 genau gleichen Hälften, was beim Erstellen von Leilungen ein beliebiges Auslegen der Schläuche ermöglicht. Weil sich diese auch nicht mehr verdrehen könen, erhöht sich zugleich ihre Lebensdauer. Dritter Vorteil: Ca. 5mal raschere Schließbarkeit als beim Schraubschloß!—Wie einfach und rentabel es ist, an vorhandenen Löschgeräten und Hydranten die Schlösser auszuwechseln, erklärt unser Spezialprospekt.



THÉCLA



Einquarlierung

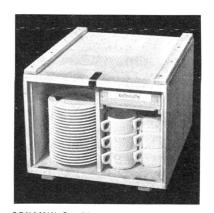


Schaumstoff-Matratzen für Zivilschutz- und Militär-Unterkünfte aus hochelastischem Ontinental - Polyätherschaum mit besonderer Tragfähigkeit





Hitzeschutzanzüge, Feuerwehrkleider und Uniformen



ORNAMIN-Geschirr für alle Dienstzweige

Wir lösen Ihre Zivilschutzprobleme

Asbesthandschuhe Asbestmäntel Airco-Luftreiniger Atemgeräte Auflegematrätzli Besteck Blinkerlampen Ceinturons Doppelbetten Dreierbetten Eimerspritzen Einreisshaken Entfeuchtungsapparate Erste-Hilfe-Koffer Eterniteimer Fahrgestelle für Tragbahre Feldbahren Feldbetten Feuerlöschgeräte Feuerwehräxte Feuerwehrgurten Feuerwehrkleider Geschirrbereitschaftskisten Handbeile Handfäustel Hauswehrbretter Hilfsstrickli Hocker Klappbetten Kondensationsentfeuchter Kopfkissen Leichtmetallganztragbahren Leintücher

Luftschutzbrecheisen Mannschaftsbeile Mannschaftsgürtel Matratzen Motorspritzen Notaborte Notbeleuchtungslampen Rauchschwämme Reinhanfzwilchhandschuhe Rettungsleinen Rettungstücher Rohrführergürtel Sandschaufeln Sanitätsschränke Schachspiele Scheinwerferlampen Schutzbrillen Schutzraumpackungen Schwanenhalsschaufeln Signallampen Sitzbänke Spielkarten Spitzeisen **Tabourets** Taschenlampen Tische Tragbahren mit Fahrgestell Überkleider Waschbecken Wassereimer Wolldecken 7ahnbürsten

Zahnpasta

Zivilschutztragbahren



Hauswehrbrett, von der Abteilung für Luftschutz empfohlen



Erste-Hilfe-Koffer

Gestützt auf unsere langjährigen Erfahrungen, dank ständiger enger Fühlungnahme mit Orts-, Betriebsschutz- und Dienstchefs sowie der zuständigen offiziellen Stellen, sind wir in der Lage, Ihre Zivilschutzprojekte gesamthaft zu bearbeiten.

Genossenschaft für Zivilschutzbedarf

Grenzacherstrasse 65 Basel Telefon 061 / 32 77 53

Anerkannte Organisation für alle Materialfragen

Organisator der grossen Wanderausstellungen für Zivilschutz



Doppelbett für Sanitätshilfsstellen